

# Dossier (SMD-Bestand)

erstellt von Raphael Zehnder am 29.10.07

---

## Inhaltsverzeichnis

Troubadour Trummer .....	2
--------------------------	---

## CD

### Troubadour Trummer

«Chumm doch no chli nöcher» - die erste Zeile auf Trummers jüngstem Album klingt wie ein Programm: Wenn der Barde Intimes mitteilen will, bedient er sich besser der Muttersprache. Nur so lässt sich der Schritt erklären, den der Frutiger Songwriter nach zwei Rock-Alben in englischer Sprache und einer US-Auftrittsreihe nun macht - ein antizyklischer Schritt, denn wer heute rockmusikalisch auf Szenenapplaus von der coolen Seite aus ist, der meidet Mundarten wie der Teufel das Weihwasser. Trummer indes taucht mutig kopfüber in die eigene Sprache rein. Es gelingt ihm dabei vortrefflich, Strassennähe und Poesie zu vereinen. Und spannende Geschichten zu erzählen, die «Im Schatte vo dem Bärg» beginnen und bis in die Szenenbar der Grossstadt führen. Und wunderschön träge Bonmots zu platzieren: «U mängisch gits nüt Feltschers, als we me alles richtig macht.» Gewiss, Trummers Flow nährt sich von Traditionen, die von Heiniger über Lauener bis zu Baze reichen. Aber er entwickelt eine eigene Stimme, die einerseits, ziemlich unbernerisch, der Melodie und dem Refrain für einmal nicht ausweicht, und andererseits mit einer geradezu aufsässigen Schläfrigkeit kokettiert. Dies wohl auch, um dem gewählten musikalischen Rahmen gerecht zu werden: Es herrschen ruhige, sparsame akustische Patterns vor, alle direkt und tricklos eingespielt; sie bringen Trummer in die Nähe der freak-folkigen Americana dieser Tage. Frutiger Americana eben. Benedetto Vigne

Trummer: Im Schatte vo dem Bärg (Musikvertrieb)